



Umweltbüro

DER ERZDIÖZESE WIEN

Start Autofasten - Aschermittwoch 18.02.

Autofasten 2026: **Fair zu Fuß unterwegs**
Gemeinsam unterwegs für eine lebenswerte Zukunft

Wien, 10.02.2026 – Die katholischen und evangelischen Umweltbeauftragten laden mit der Aktion Autofasten (18. Februar bis 4. April) erneut dazu ein, das eigene Mobilitätsverhalten zu überdenken und klimafreundliche Alternativen auszuprobieren.

Unter dem Motto "Fair zu Fuß unterwegs" steht der bewusste Verzicht auf das Auto im Mittelpunkt – besonders während der Fastenzeit von Aschermittwoch bis Karsamstag, aber auch darüber hinaus. In diesem Zusammenhang hob der neue Wiener Erzbischof Josef Grünwidl, die positive Wirkung des Verzichts hervor und wies darauf hin, dass ein weniger an Stau, ein mehr an Bewegung uns, unserer Gesundheit und der Natur gut tut.

[Presstext Autofasten 2026](#)



Der Zu-Fuß-Geh-Sonntag

Beim Zu-Fuß-Geh-Sonntag geht es darum, Menschen für das Gehen zu begeistern. Gehen ist nicht nur gut für das Klima, es ist auch gut für unsere Gesundheit, hat mit

unserem Glauben zu tun und fördert die Gemeinschaft.

[Materialien zum Zu-Fuß-Geh-Sonntag](#)



„Fair zu Fuß unterwegs“ - Autofasten 2026

Neu: ["Zu-Fuß-Geh-Sonntag"](#) am 15. März 2026 und [Challenge #1kmzuFuss](#): Schritte, die Bäume wachsen lassen

Warum Autofasten?

Die Verringerung des Energieverbrauchs im Verkehr ist ein zentrales Thema, wenn es um den Schutz der Natur und die Bewahrung der Schöpfung geht, denn der Verkehr ist in Österreich immer noch der Hauptverursacher von klimaschädlichen CO₂-Emissionen!

Durch die Aktion konnten bisher viele Millionen Auto-Kilometer und CO₂ eingespart werden und wir hoffen auch heuer auf rege Beteiligung in ihren Pfarre.

[Folder](#) und [Plakate](#) zum selber ausdrucken

[mehr](#)



"Frühstück mit Inhalt" zum Thema: neue Mobilität - besseres Leben mit Christoph Watz

Im Rahmen der Reihe ["Frühstück mit Inhalt"](#) gastiert am **21.2.2026 um 9:00 Uhr** KA-Generalsekretär Christoph Watz mit dem **Thema "neue Mobilität ermöglicht ein besseres Leben"** im **Bildungszentrum St. Bernhard**

Christoph Watz, der Generalsekretär der Katholischen Aktion in der Erzdiözese Wien ist am **21. Februar 2026 ab 9 Uhr** im Bildungszentrum St. Bernhard in Wiener Neustadt in der Reihe ["Frühstück mit Inhalt"](#) zu Gast.

Er befasst sich schon seit vielen Jahren aus christlicher Perspektive mit dem Thema Mobilität.

Dabei nimmt er auch die Politik in die Pflicht. "Wir werden in Zukunft weniger Ressourcen verbrauchen", sagt Watz, weil durch den Einsatz moderner Technik und den



notwendigen gesellschaftlichen Perspektivwechsel die Gesellschaft künftig mit weniger Ressourcen auskommen kann, ohne dass sich die Lebensqualität verschlechtert.

[mehr](#)

4.3.: Haltung bewahren

Herzliche Einladung zum Vernetzungstreffen **am Mittwoch, 4. März 2026 19:00 bis ca. 20:45 Uhr** an alle Schöpfungsverantwortlichen und Interessierten der Pfarren.

Thema: „**Haltung bewahren**“:
Impulsgedanken von **Weihbischof BV Stephan Turnovszky**, Hauptreferat **Rudolf Anschöber**.

Mittwoch, 4. März 2026 19:00 bis ca. 20:45 Uhr

Die Veranstaltung findet einerseits in der **Bildungsakademie Weinviertel in Gaweinstal** (Kirchenplatz 1) statt und andererseits **Online via ZOOM**.

Eine Anmeldung ist für beide Teilnahmeformen unbedingt notwendig und über [diesen Link](#) jederzeit möglich.

Anmeldeschluss ist Freitag, 27.2.2026.
Beschränkte Teilnehmer/innenanzahl.

[Infolyer](#)

[mehr](#)



Kirchlicher Umweltpreis - 10 Pfarren aus der Erzdiözese ausgezeichnet

"10 der 37 Einrichtungen kommen aus Pfarren der Erzdiözese Wien", freut sich Umweltbeauftragter Markus Gerhartinger und dankt allen Preisträgern für ihr Engagement zum Wohl der Schöpfung.

Der kirchliche Umweltpreis 2025 wurde österreichweit für alle katholischen und evangelischen Einrichtungen und Pfarren ausgeschrieben. Heuer konnte in zwei Kategorien eingereicht werden:

- **Mobilität - schöpfungsfreundlich mobil**
- **Biodiversität - lebensfreundlich aktiv**



Weitere Information zu den Preisträgern und Handlungsideen für die eigene Pfarre finden sie auf www.schoepfung.at.

In der Kategorie Mobilität wurden folgende Pfarren aus unserer Diözese mit einem Anerkennungspreis ausgezeichnet:

- [Stiftspfarr Klosterneuburg](#)
- [Pfarre Unserer lieben Frau von den Schotten in Wien](#)
- [Pfarre und Minoritenkonvent Neunkirchen](#)

In der Kategorie Biodiversität wurden folgende Pfarren aus unserer Diözese mit einem Anerkennungspreis ausgezeichnet:

- [Pfarre Akkonplatz](#)
- Pfarre Edlach
- [Pfarre Hinterbrühl](#)
- [Pfarre Kritzendorf](#)
- [Pfarre Payerbach](#)
- [Pfarrverband Raxgebiet](#)
- [Pfarre St. Josef zu Margareten](#)

Aus dem Gebiet der Erzdiözese wurden auch noch folgende Ordenseinrichtungen ausgezeichnet:

- [Franziskusspital Wien](#)
- [CS Caritas Socialis GmbH](#)
- [Sozialwerke Clara Fey](#)

Allen Preisträgern herzliche Gratulation zum Engagement!

Erster Umweltbeauftragter Wolfgang Schindegger verstorben

Wolfgang Schindegger begründete 1996 das Referat für Umweltfragen, das jetzige Umweltbüro der Erzdiözese Wien und war damit der erste Umweltbeauftragter der Diözese. Er verstarb vor kurzem im 85. Lebensjahr.



Markus Gerhartinger, als aktueller Umweltbeauftragter der Erzdiözese Wien zeigt sich sehr betroffen von der Nachricht des Todes von Wolfgang Schindegger: *"Ich habe ca. 14 Tage vor seinem Tod noch mit ihm telefoniert, denn er war immer noch sehr interessiert, was sich in der kirchlichen Umweltarbeit tut. Es war für ihn eine große Freude, was hier alles möglich geworden ist und wie auch die offizielle Kirche (z.B. durch die Enzyklika Laudato Si) diese Themen vermehrt aufgegriffen hat."*

[mehr](#)

Eine guten Start in die Fastenzeit wünscht das Team des Umweltbüros der Erzdiözese Wien

Markus Gerhartinger

Umweltbeauftragter der Erzdiözese Wien

Michael Gaßmann

Theologischer Referent

Ivo Baotic

Assistent

Dominik Trenker

Freier Mitarbeiter

Impressum:
Umweltbüro der Erzdiözese Wien
Stephansplatz 6/5
A-1010 Wien
Markus Gerhartinger
Umweltbeauftragter der Erzdiözese Wien
Tel: 01/51552-3347
Mobil: 0664/88522785
Email: umwelt@edw.or.at
www.umwelt-edw.at
DVR-Nr. 0029874(106)
All rights reserved.

[Newsletter abmelden](#)